

Sitzungsvorlage DS 2019/412

Amt für Soziales und Familie
Diez, Martin
(Stand: 25.11.2019)

Mitwirkung:

Aktenzeichen: 103.00

Studie "Kita-Besuch von Kindern aus nach Deutschland geflüchteten Familien verbessert Integration ihrer Mütter"

Beschlussvorschlag:

Der Beirat nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Sachverhalt:

Besucht ein Kind aus einer nach Deutschland geflüchteten Familie hierzulande eine Kindertageseinrichtung (Kita), ist vor allem die Mutter deutlich besser in die Gesellschaft integriert. Unter anderem spricht und versteht sie besser Deutsch, hat eine höhere Arbeitsmarktorientierung und vermisst ihr Heimatland weniger. Unter dem Strich sind Mütter mit Kita-Kindern – gemessen an einem Gesamtindex für die Integration – um 42 Prozent besser integriert als nach Deutschland geflüchtete Mütter, deren Kind nicht in einer Kita betreut wird. Das haben ForscherInnen des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW Berlin) und des ZEW – Leibniz-Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung in Mannheim im Rahmen dieser Studie belegt.

Die wichtigsten Ergebnisse dieser Studie in Kürze:

- Kitas erleichtern Eltern die Integration, insbesondere den Müttern
- bessere Integration spiegelt sich unter anderem in höheren Sprachkenntnissen und einer stärkeren Arbeitsmarktorientierung wider
- dieser Effekt ist umso größer, je länger die Kinder in einer Kita betreut werden
- allerdings: Kinder mit Fluchthintergrund gehen im Vergleich zu gleichaltrigen anderen Kindern deutlich seltener in eine Kita.
- Empfehlung: nach Deutschland geflüchtete Familien sollten frühzeitig über mit einem Kita-Besuch verbundene Bildungs- und Integrations-Chancen informiert werden
- Empfehlung: Kommunen sollten genügend Kita-Plätze bereitstellen
- Empfehlung: Kommunen sollten zu Zentren für Familien weiterentwickelt werden

Die ausführliche Studie ist als Anlage beigefügt, sie steht im Internet zur Verfügung unter

https://www.diw.de/de/diw_01.c.694794.de/kita_besuch_von_kindern_aus_gefluecht...bessert_integratio_n_ihrer_muetter.html.

Wertung aus Sicht der Verwaltung:

Die Studie bestätigt Annahmen und Aktivitäten der Stadt Ravensburg, die Kinderbetreuungsangebote für alle Kinder in Ravensburg bedarfsgerecht auszubauen und fachlich weiterzuentwickeln.

Bereits im Integrationskonzept der Stadt Ravensburg "Integration in Ravensburg. Ziele und Projekte für die nächsten Jahre." von 2008 wurden hierzu die entsprechenden Leitziele formuliert: "Sprachkompetenz ausweiten" und "Gleiche Bildungschancen für alle Ravensburger Schüler erreichen" und werden seitdem konsequent umgesetzt.

In der Flüchtlingssozialarbeit bzw. im Integrationsmanagement der Stadt Ravensburg wurden und werden geflüchtete Familien frühzeitig und umfassend über mit einem Kita-Besuch verbundene Bildungs- und Integrations-Chancen in Ravensburg informiert.

Kosten und Finanzierung:

Anlagen:

Studie "Kita-Besuch von Kindern aus nach Deutschland geflüchteten Familien verbessert Integration ihrer Mütter"